

# Zertifikat

## für die Letztempfängeranlage



Die oben genannte Letztempfängeranlage wurde am **06.06.2017** auf der Basis der rechtlichen Anforderungen für Empfänger von gebrauchten Kunststoffverpackungen auditiert. Es wurde der Nachweis erbracht, dass die Anlage die Anforderungen der VerpackV, der LAGA M37 (Stand Februar 2017) und der einschlägigen Regelungen des Abfallrechts zur Verwertung von gebrauchten Kunststoffverpackungen erfüllt. Es handelt sich um eine Wiederholungsprüfung.

Die Auditergebnisse werden im Zertifikat (2 Seiten, Anlage 1 Musterwiegeschein) zusammengefasst.

Eingangsmaterial/Spezifikation	Lieferform	Kapazität (bezogen auf Input) [t/a]	Verarbeitung zu		Empfohlene Anerkennung/ Status (Verwertungsquote [%])
			Zielprodukt	Nebenprodukt	
Ersatzbrennstoff-Vorprodukt aus Sortieranlagen für Verpackungen (z.B. DSD Spezifikation 365)	Ballen, lose	20.000t/a oder	Strom, Heißdampf		W: % E: 100% R: % Status: LE
Mischkunststoffe aus Sortieranlagen für Verpackungen (z.B. DSD Spezifikation 352)	Ballen, lose	20.000t/a	Strom, Heißdampf		W: % E: 100% R: % Status: LE
<b>Gesamt</b>		<b>20.000t/a</b>			

Legende: w... werkstofflich e...energetisch r...rohstofflich LE...Letztempfänger A...Aufbereiter/-ung

Prüfzeitraum: **01/2016** bis **12/2016**

Tag der Vor-Ort-Prüfung: **06.06.2017**

Dieses Zertifikat ist gültig bis zum **06.06.2019**

Köln, 06.06.2017

**Dr. Holger Wisotzki**

Name Auditor/-in

Von der Industrie- und Handelskammer öffentlich bestellte/r und vereidigte/r Sachverständige/r für Verpackungsentsorgung  
Zuständig: IHK Köln



Das Zertifikat besteht aus 2 Seiten mit der Anlage 1: Musterwiegeschein.  
Ein ausführlicher Prüfbericht wurde erstellt (06.06.2017, Nr. 2017/MHKWR).

Das Zertifikat ersetzt nicht den Mengenstromnachweis bis zum Letztempfänger. Das Zertifikat ersetzt keine öffentlich rechtlichen Genehmigungen. Die Ergebnisse beziehen sich auf den am Audittag vorgefundenen Verfahrensstand der Anlage. Bei wesentlichen technischen Änderungen mit Einfluss auf Betriebs- und Verfahrensweise ist die Zertifizierung zu wiederholen.